Monsieur
Monsieur Albert d'Oranier
receveur municipal à Emden —
Département de l'Ost. Frise —
à Emden
par Milan —

N. 148

Rom q 30t. Sept: 1812

Franc. d. 20. oct: 1812

Cr.

Sehr geehrter Herr!

d. 7. Mai.

Ich glaubte, daß Ihnen schon längst die traurige Nachricht von dem Hinscheiden Ihres so liebenswerthen und achtungswürdigen Sohnes, welche am Himmelfahrtstage dieses Jahres statt hatte, bekannt wäre — darum entzog ich mich gerne dieser schmerzlichen Pflicht, um so mehr da die Hinderniß eines solchen Verlustes, den seine Freunde und Bekannte erlitten, aber nicht gestattet war, sich ruhig und gelassen niederzusetzen, um den Bericht seines Todes an seinen Vater abzufertigen; auch glaubte ich daß es längst von Andern an Sie geschehen sey.—

Er starb in der größten Ergebenheit und Demuth gegen seinen Schöpfer und sein hartes Schicksal, welches ihn in der Blüthe seiner Jahre und in der Ausbildung seiner Talente hinwegraffte.— Die Religion war sein Trost in unendlichen Leiden, und sie wird gewiß auch Ihnen Trösterin in diesem nicht ganz unerwarteten Schlag des Schicksals sein.—

Ergebenster.
A. Thorvaldsen.—